



Empfehlungen „Einweisung in den Alpensegelflug“

Xaver MÄDER - SFVS

Empfehlung „Einweisung in den Alpensegelflug

Am Safetyworkshop 2009 wurden zwei Empfehlungen durch die Teilnehmenden der Workshops finalisiert. Es handelt sich um:

- Einweisung in den Alpensegelflug
- Bedingungen für die Teilnahme an Segelfluglagern, Anforderungen an die Alpenfluglager

In den folgenden Folien finden Sie die Empfehlungen „Einweisung in den Alpensegelflug“

Alpensegelflug Einweisung

Eine Alpeneinweisung sollte folgende Elemente umfassen

- 1.Theoretische Vorbereitung durch den Piloten / Pilotin
- 2.Instruktion der wichtigsten Punkte durch den Fluglehrer
- 3.Praktische Einweisung durch den Fluglehrer am Doppelsteuer.

Alpensegelflug Einweisung

Theoretische Vorbereitung durch die Pilotin / den Piloten

- Studium des Merkblattes über sicheres Alpenfliegen
- Kartenstudium der Gebietes
- Kartenvorbereitung
- Aussenlandekatalog
- Repetition der Wetterkunde – Schwerpunkt
Wetterbedingungen in den Alpen

Alpensegelflug Einweisung

Instruktion des Fluglehrers I

- Überprüfen, dass der Inhalt des „Leitfadens für sicheres Alpensegelfliegen“ verstanden wurde
- Hauptunterschiede zwischen Flachland- und Alpensegelfliegen – konservative Strategie
- Aussenlandekatalog / Aussenlandesituation
- Referenzlinien Horizont
- Hangflugregeln
- Manöverierraum freihalten
- Gefahren / Erkennen von Kabeln – Lawinensprengkabel

Alpensegelflug Einweisung

Instruktion des Fluglehrers II

- Gefahren des Langsamfluges am Hang
- Überfliegen von Kreten und Pässen
- Thermik in den Alpen (Einstrahlung, Tagesverlauf)
- Abwindsituationen / Geländestrukturen
- Gleitwinkel, sichere Rückkehr zum Flugplatz
- Wetterentwicklung in den Alpen - insbesondere Gewitter

Alpensegelflug Einweisung

Praktische Durchführung I

- Horizont halten ohne Referenz einer Horizontlinie
- Hangflug
- Überholen, Kreuzen, Ausweichen (Manöverierraum beachten)
- Kurven in ansteigendem Gelände, Mulden
- Kreisen am Hang
- Sicheres An- und Überfliegen von Kreten / Pässen
- Aufzeigen des Windeinflusses (insbesondere Leewirkung, ev. Rotoren, Wellen)

Alpensegelflug Einweisung

Praktische Durchführung II

- Talwindsystem (Landung)
- Schleppflug am Hang
- Praxis Sauerstoff
- Lichtverhältnis - Gegenlicht